

Verein Gängeviertel e.V.



Valentinskamp 28a
D-20355 Hamburg
www.das-gaengeviertel.info
verein@das-gaengeviertel.info

Haupt A 67/19
„Investiv“

VR 20574 USt-IDNr. DE295501047

(Absender / Antragsteller)

Datum: 25.03.19

Bezirksamt Hamburg-Mitte
Fachamt Sozialraummanagement
SR 225
Caffamacherreihe 1-3
20355 Hamburg

Antrag auf Bewilligung einer Zuwendung zur Projektförderung

Hiermit beantrage(n) ich / wir die Bewilligung einer Zuwendung

Antragsteller (Name, Bezeichnung des Vereins/Träger) Verein Gängeviertel e.V.			
Anschrift (Straße, Hausnr., PLZ, Ort) Valentinskamp 28a 20355 Hamburg			
Ansprechpartner Claudia Sello		Erreichbarkeit Telefon: 040 53022699 0179 5234174 E-Mail: claudiasello@das-gaengeviertel.info	
Bankverbindung Kontonummer		50	
IBAN: DE			
Kreditinstitut:			
Zuwendungszweck¹ (Maßnahme/Projekt): Hier bitte eine inhaltliche Kurzdarstellung, Durchführungsort, Kooperationen, Zielgruppen, Teilnehmerzahlen, Schwerpunkte usw. hinzufügen (ggf. gesondertes Blatt benutzen). Bei Zweckbeschreibungen und Kontrakten genügt der Projektname. Ausstattung Fabrique im Gängeviertel. Bauliche Verbesserungen in mehreren Räumen.			
Gesamtkosten: 14.863 €	Beantragte Zuwendungshöhe: 14.800 € * 14.863,-	Zeitraum von: 15.04.19 ab	Zeitraum bis: 15.10.19

Beschlussfassung

¹ Der Zweck muss eindeutig und ausführlich bezeichnet werden. Allgemeine Ausdrücke wie „Forschungszwecke“ oder „Förderung der wissenschaftlichen Arbeiten“ usw. genügen nicht. Ergänzende Erläuterungen zu Quantität und Qualität der geplanten Maßnahmen sind beizufügen.
Darzulegen ist, ob die Zuwendung zur Deckung
- von Ausgaben für einzelne abgegrenzte Vorhaben (Projektförderung) oder
- der gesamten Ausgaben oder eines nicht abgegrenzten Teils der Ausgaben (institutionelle Förderung) beantragt wird.

* geändert gemäß Rücksprache mit Fr. Sello
18/4/19
pda.

Angaben zum Zuwendungsantrag



1. Es ist anzugeben, ob und weshalb die Durchführung der Projekte und Aufgaben ohne die Zuwendung nicht möglich oder gefährdet sein würde. Aus welchen Gründen ist die Bewilligung von Mitteln nicht bei anderen Stellen beantragt oder von einer Kreditaufnahme abgesehen worden?

Erläuterung: Die Beantragung der Mittel ist für betriebsnotwendige Investitionen in die Grundausstattung des Hauses. Aus unserem kulturellen Betrieb heraus können wir sie leider nicht erwirtschaften.

2. Höhe der Mittel, mit denen die oder der Antragstellende sich an der Durchführung der Projekte oder Aufgaben beteiligen will, für die die Zuwendung beantragt wird:

eigene Mittel _____ Euro

Mittel von anderen staatlichen oder kommunalen Stellen _____ Euro

Benennung der Stelle: _____

Mittel sonstiger Dritter _____ Euro

Höhe der Mittel, die bei der Antragstellung bereits vorhanden sind,

eigene Mittel _____ Euro

Mittel von anderen staatlichen oder kommunalen Stellen _____ Euro

Benennung der Stelle: _____

Mittel sonstiger Dritter _____ Euro

3. Gibt es Überschneidungen mit anderen öffentlich geförderten Projekten, bei denen die oder der Antragstellende selbst oder sie oder er gemeinsam mit einem anderen öffentlich geförderten Träger die gleichen personellen und / oder sächlichen Ressourcen nutzt?

- Nein
 Ja

Welche Ressourcen sind das? (z.B. gemeinsam genutzte Räume)

Welche Stellen fördern diese Projekte?

In welcher Form ist eine nachvollziehbare Kostenzuordnung vorgenommen worden?

4. Höhe der Zuwendungen, die der oder dem Antragstellenden für den gleichen Zweck früher gewährt worden sind, ggf. Angabe des Zeitpunktes der Bewilligung und der bewilligenden Stelle. Wenn Anträge abgelehnt wurden, ist die Begründung anzugeben:

- Nein
 Ja, bei / von: _____

Zeitpunkt: _____ Betrag: _____

Erläuterung: _____

5. Angaben darüber, in welcher Weise die Mittel bei der oder bei dem Antragstellenden verwaltet werden, insbesondere wie die Verantwortlichkeiten geregelt sind und ob eine ausreichende Kassen- und Buchführung (welches Buchführungssystem?) vorhanden ist.

Eine ordnungsgemäße Buchhaltung ist gewährleistet, d.h.

- die Belege werden chronologisch erfasst, dem Verwendungszweck entsprechend abgelegt
 die Verbuchungen sämtlicher Belege werden zeitnah vorgenommen, es erfolgt keine Buchung ohne Beleg.

Unsere Buchführung wird nach folgendem System geführt:

- wir unterhalten eine doppelte Buchführung
 wir führen eine Einnahmen-Ausgabenrechnung (Kassenbuch)
 wir führen wie folgt Buch: DATEV

6. Wurde mit der Maßnahme bereits begonnen?

- Nein
 Ja, (Folgeantrag)
 Ja, zum _____

Sollte zum Projektbeginn noch keine Bewilligung vorliegen, muss ein Antrag auf Genehmigung des vorzeitigen Maßnahmenbeginns gestellt werden (entfällt bei Folgeantrag).

7. Besserstellungsverbot

Wird das Personal besser gestellt als vergleichbare Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer der Freien und Hansestadt Hamburg (siehe Nr. 1.3 der ANBest-I / ANBest-P)?

- Nein
 Ja. Warum? _____

Wird das Personal aufgrund eines vom TVL abweichenden Tarifvertrages bezahlt?
Wenn ja, welcher Tarifvertrag?

- Nein
 Ja. Welcher? _____

Werden bei Projektförderung die Gesamtausgaben der oder des Zuwendungsempfangenden überwiegend aus Zuwendungen der öffentlichen Hand finanziert?

- Nein
 Ja. Welche Höhe (prozentual)? _____

8. Das Gesetz über den Mindestlohn wird eingehalten, d.h.

Beschäftigten ist mindestens der Lohn nach § 1 des Gesetzes zur Regelung eines allgemeinen Mindestlohns (Mindestlohngesetz – MiLoG) vom 11. August 2014 (BGBl. I S. 1348), zuletzt geändert am 17. Februar 2016 (BGBl. I S. 203), in der jeweils geltenden Fassung zu zahlen. Dies gilt ebenfalls bei Dienst- oder Werkverträgen, die im Zusammenhang mit der Erfüllung des Verwendungszweckes abgeschlossen werden.

9. Wurden Weiterleitungsverträge geschlossen?

- Nein
 Ja, mit _____

10. Wurden Versicherungen abgeschlossen?

- Nein
 Ja. Welche? Betriebshaftpflicht

Notwendigkeit: _____

11. Besteht eine Vorsteuerabzugsberechtigung nach § 15 UStG (rechtsverbindlich)?

Nein

Ja, die sich daraus ergebenden Vorteile betragen _____ Euro und sind von den Ausgaben abgesetzt.

Alle angesehenen Beträge sind netto

Als Anlagen sind beigefügt:

Finanzierungsplan / aufgegliederte Berechnung

Personalbogen / Personalliste

Unterschriftsbefugnisse

Stellenbeschreibung

ggf. Vereinssatzung

Auszug aus dem Vereinsregister

Projektskizze / Zweckbeschreibung des Projektes

Erläuterungen zu den Sachkosten

Ich / Wir versichere / versichern die Richtigkeit und Vollständigkeit der vorstehenden Angaben und bestätige / n den Empfang eines Abdrucks der Allgemeinen Nebenbestimmungen für Zuwendungen zur Projektförderung (ANBest-P).

Ich / Wir versichere / versichern zugleich, dass ich/wir mit dem Inhalt der ANBest-P einverstanden bin/sind.

Wir bestätigen, dass Personalkosten und Honorare die vorgesehenen Leistungen nach den Bestimmungen des öffentlichen Dienstes nicht überschreiten. Die Grundsätze für die Verwendung von Zuwendungen der Freien und Hansestadt Hamburg sowie für den Nachweis und die Prüfung der Verwendung (Allgemeine Nebenbestimmungen für Zuwendungen zur Projektförderung/ANBest-P) und die Bedingungen nach Erläuterungen des betreffenden Förderprogramms erkennen wir als verbindlich an.

Mir/Uns ist bekannt, dass die Erhebung personenbezogener Daten für die Bearbeitung des Zuwendungsverfahrens erforderlich ist (vgl. § 12 Absatz 1 Hamburgisches Datenschutzgesetz - HmbDSG). Es gelten die Auskunfts- und Berichtigungsrechte nach dem HmbDSG.

Mir / Uns ist ferner bekannt, dass zur Wahrnehmung parlamentarischer Aufgaben Daten der Zuwendung nach § 7 Absatz 1 Datenschutzordnung der Hamburgischen Bürgerschaft in Bürgerschaftsdrucksachen veröffentlicht werden können und dass Zuwendungsdaten aufgrund des Hamburgischen Transparenzgesetzes in elektronischer Form im Informationsregister veröffentlicht werden. Personenbezogene Daten werden bei der Bezeichnung des Zuwendungszwecks nur genannt, sofern sie nicht aus Datenschutzgründen zu anonymisieren sind. Bürgerschaftsdrucksachen werden auch im Internet veröffentlicht.

Ich / Wir sind damit einverstanden, dass der Antrag in den Gremien der Bezirksversammlung Hamburg-Mitte beraten wird und die eingereichten Antragsunterlagen inkl. aller Anlagen sowie das Ergebnis der Beratungen der Gremien veröffentlicht wird.

Verein Gängeviertel e.V.
Valentinskamp 28a
20355 Hamburg
vorstand@das-gaengeviertel.info
<http://das-gaengeviertel.info>
<https://fabrique.das-gaengeviertel.info>



Verein Gängeviertel e.V. | Valentinskamp 28a | 20355 Hamburg

Bezirksamt Hamburg-Mitte
Fachamt Sozialraummanagement
- SR 225 -
Caffamacherreihe 1-3

20355 Hamburg

Hamburg, den 25.03.19

Antrag auf Sondermittel für die Ausstattung der Fabrique im Gängeviertel

Antragsteller und Ort der Investitionen

Die Fabrique im Gängeviertel ist ein soziokulturelles Zentrum, welches 2016 nach umfassender Sanierung neu eröffnet wurde. Betreiber der Fabrique ist der gemeinnützige Verein Gängeviertel e.V. Er legt die grundsätzliche Ausrichtung der inhaltlichen Arbeit fest, ihm obliegt die regelmäßige Kontrolle der inhaltlichen Arbeit und der Finanzen.

Das Erdgeschoss der „Fabrique“ wird als Veranstaltungsort für Präsentationen, Ausstellungen, Performances, Konzerte, Lesungen, Diskussionsveranstaltungen und Filmvorführungen genutzt und die Galerie MOM Art Space hat ihren Raum gefunden. Im Untergeschoss ist die Fläche für einen Musikproberaum bzw. einen Backstagebereich und ein Lager entstanden. Auch die IT befindet sich im UG, außerdem Haustechnik und Heizungsanlage. Die Fabrique hat einen Fahrstuhl und ist damit in allen Räumen und Ebenen barrierefrei. In den oberen Stockwerken und Werkstätten werden im wesentlichen öffentliche Arbeitsräume angeboten.

- Fotofabrique; bieten Kurse und Raumnutzungen im soziokulturellen Bereich an, aber vermieten auch an Professionelle Fotografen und kleine Events für Gruppen.
- Seminarraum; für Diskussionsveranstaltungen, Seminare, Vorträge, teilweise durch externe Veranstalter.
- Theater-Probephase; untervermietet an den gemeinnützigen Verein Probephase im Gängeviertel e.V, vermietet an Theaterprojekte in der Probenphase.
- Bewegungsraum (Tanz&Sport); Kurse im Bereich Sport und Tanz finden statt.
- freier Radiosender (zwei Nutzungseinheiten); untervermietet an die gemeinnützige Arbeitsgemeinschaft Freies Radio e.V. (Freies Sender Kombinat).
- Farbfabrique; Siebdruckwerkstatt und offenes Malatelier mit Kurs- und Vermietungsangebot
- Küchenwerkstatt; 2019 werden zwei bleibeberechtigte Geflüchtete aus Syrien ihr neues Projekt Amagji eröffnen. Es wird syrische Köstlichkeiten, einen interkulturellen Begegnungsort und eine arabische Bibliothek bieten.

Verein Gängeviertel e.V. VR 20574 Umsatzsteuer-ID: DE295501042
Vertreten durch den Vorstand: Dr. Stephan Fender, Celine Pomplitz

Das Gängeviertel und die Fabrique haben sich zu einem Idealen Ort für Festivals entwickelt. Im Jahr 2018 waren wir Festivalzentrale bzw. als Veranstaltungsort maßgeblich involviert für das feel-Jazz-Festival, das Comicfestival, das Kinokabarett, das Flamenco Hamburg Festival und das zweimonatige Festival „Aufbruch in Afrika“.

Wir haben in der Fabrique 2018 66 Konzerte, hauptsächlich im Nachwuchskünstlerbereich, veranstaltet. 13 Filmvorführungen -davon ein zehntägiges Festival-, 11 Theaterstücke/Performances und Wortkabaretts, 17 Lesungen und Vorträge, 13 Diskussionsveranstaltungen, 47 Parties gefeiert, 13 Workshops stattfinden lassen, bieten ca. 10 regelmäßige Kurstermine, die wöchentlich oder 14-tägig stattfinden und haben 23 Ausstellungen im MOM Art Space eröffnet und drei weitere Ausstellungen in der fotofabrique und der Farbfabrique. Die politische Podiumsdiskussionsreihe „Am Lagerfeuer“ wurde Ende 2017 neu ins Leben gerufen und findet seither regelmässig in der Fabrique statt. Es wurde ein Ortes der Begegnung und des soziokulturellen Austauschs geschaffen. Die Farbfabrique bietet innerhalb ihrer offenen Werkstatt regelmäßige Einführungskurse im Siebdruck. Für das Jahr 2018 sind besonders die Beteiligung am afrikanischem Kulturfestival „Aufbruch in Afrika“ und die Entwicklung unseres Kulturellem Bildungsprogramms „Das kollektive Stadtlabor“ in der Fabrique zu nennen, wobei wir mit vielen Hamburger Stadtteilschulen und Gymnasien zusammenarbeiten. Wir bieten z.B. auch unser besonders bei Gruppen beliebtes Art-Jamming an (die Gruppen bekommen aus den Sparten Siebdruck- und Maltechniken, Fotografie, Bewegung, Kulinarisches und historischem Rundgang ein Programm zusammengestellt und können so in wenigen Stunden drei Bereiche des Gängeviertels kennenlernen.) Des weiteren bieten wir ein ein Ferienprogramm im Bereich Tanz& Bewegung, das Kindertanzlabor.

Benötigte Investitionen/ Erläuterungen zu den Sachkosten

Angebote befinden sich anbei. Bisher ist es uns erst gelungen jeweils ein bis zwei Angebote einzuholen. Die weiteren Angebote werden nachgereicht. Die Preise variieren leider ein wenig, je nachdem ob mit Zubehör und Einbau kalkuliert oder ohne. Wir haben für den Finazierungsplan, die Angebote der Firmen ausgewählt, von denen wir wissen, daß sie zuverlässig arbeiten und die alle Zubehörteile für die Inbetriebnahme berücksichtigen.

Um Verbesserungen in einigen der Räume der Fabrique vorzunehmen brauchen wir folgende Investitionen.: Einen mobilen Fettabscheider, eine Ablufthaube mit Umluftanlage und Aktivkohle- oder Plasma-Filterung, und eine zusätzliche Tür im Treppenhaus, die die Obergeschosse abteilt.

Für den Einbau des Fettabscheiders, der Umlufthaube und der Treppenhausunterteilung fallen Arbeitsstunden an, die von Fachkräften geleistet werden müssen.

Des weiteren würden wir für den Seminarraum und die Galerie gerne einen neuen Beamer kaufen. Hier gibt es bisher nur ein Angebot. Zwei weitere werden noch nachgeliefert. Der Kurzdistanz-Beamer eignet sich z.B. für 3D-Kamera-Aufnahmen und soll im künstlerischen Bereich eingesetzt werden. Im Seminarraum müsste der bestehende defekte Beamer ersetzt werden.

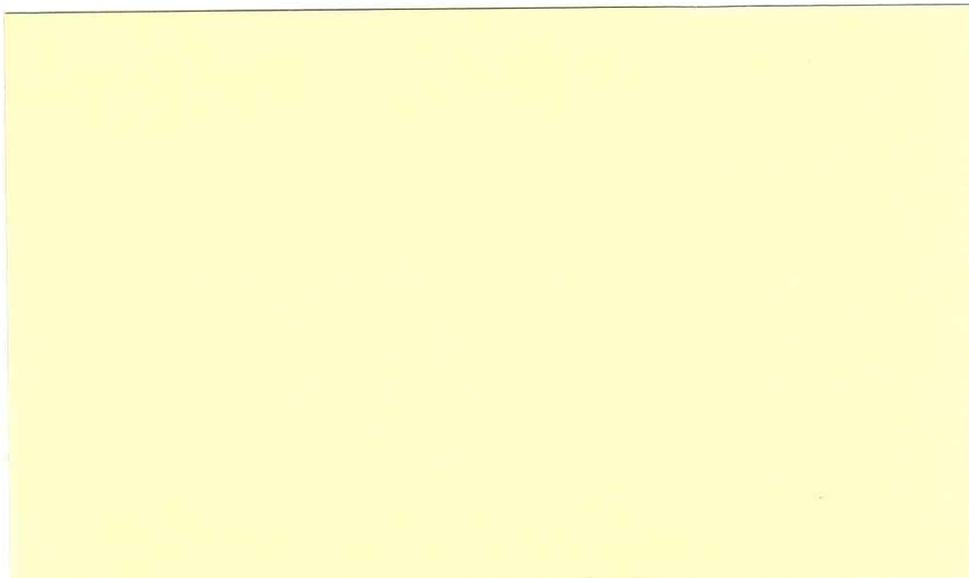
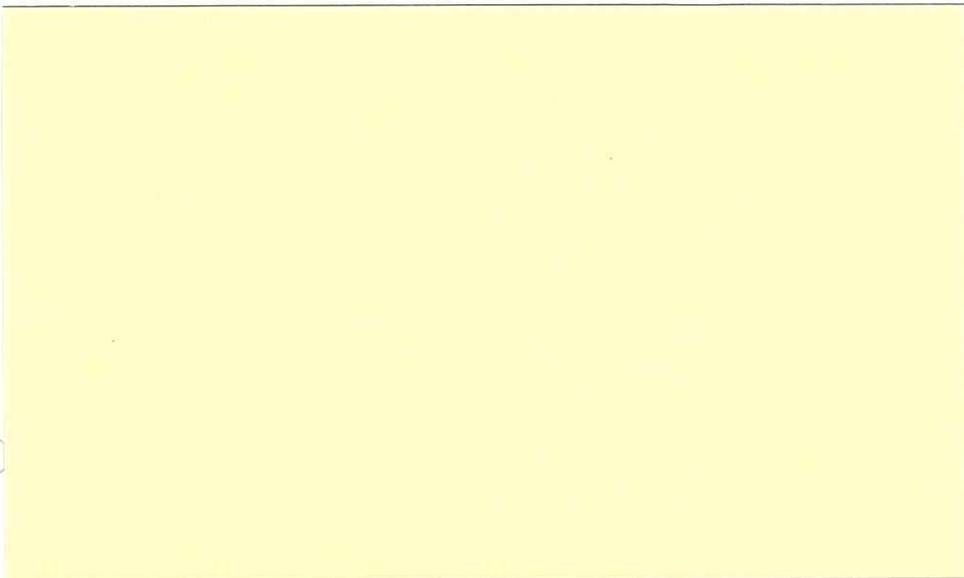
Finanzierungsplan

Art der Investition	Menge	Preis (netto)
Umluftanlage mit Abzugshaube und Filterung	1	8070 €
Fettabscheider mobil	1	1783 €
Treppenhausunterteilung	1	4160 €
Beamer Kurzdistanz	1	504 €
Beamer	1	344 €
Gesamt		14.863 €

Wir beantragen **14.900 €**.

Durch eine Förderungszusage könnten wir die Ausstattung und Funktionalität des Hauses sehr verbessern.

Mit freundlichen Grüßen



Der MOM Art Space in der Fabrique und die Probebühne im Gängeviertel e.V werden freundlicherweise unterstützt von der



Hamburg

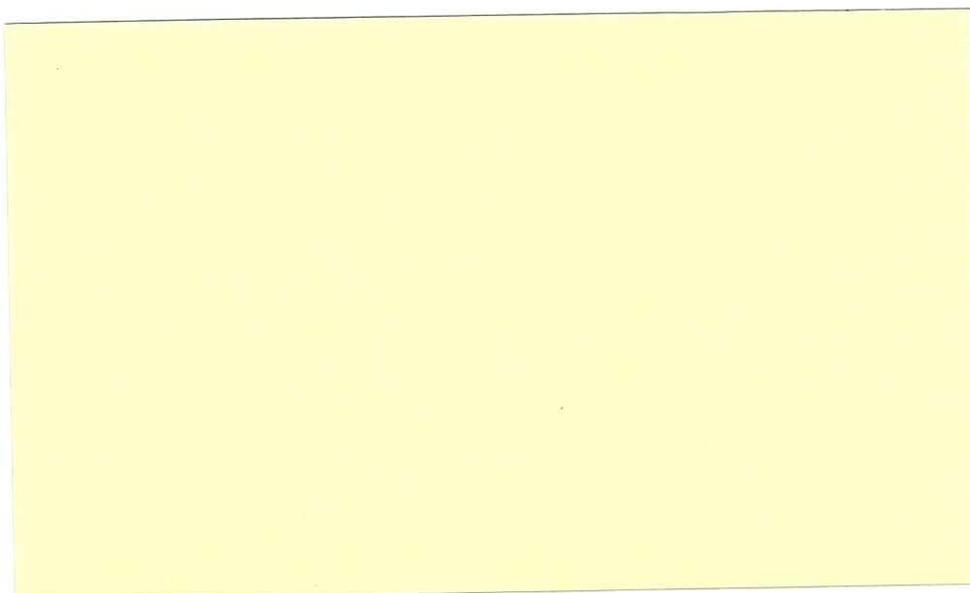
Behörde für
Kultur und Medien

Die Sanierung und Modernisierung der Fabrique wurde gefördert durch:



EUROPÄISCHE UNION

Europäischer Fonds für
Regionale Entwicklung



Bezug Bezirk Mitte / Kooperationen bzw. Bildungspartner im Bezirk 2018

Institution/Partner der Kooperation	Art des Angebots	Fachrichtung	Wer? Bzw für wen?
Comicfestival e.V. , St.Pauli langjähriger Partner	Bibliothek und Festival, Lesungen, Ausstellungen	Kunst, Illustration	Öffentlich, Comic-Begeisterte
Cityhof e.V. , Altstadt, Neustadt dauerhafter Partner	Vorträge, Treffen, Ausstellungen, Buchvorstellung, Streetart- Rundgänge	Denkmalschutz, StreetArt	Öffentlich, Denkmalinteressierte ; Freunde des Cityhofes,
Querbild e.V. , St.Pauli regelmässige Zusammenarbeit	Lesbisch Schwule Filmtage; Filmfestival und Vorbereitungstreffen	Film	Öffentlich, (queere) Filminteressierte
Bucerius Kunst Forum Neustadt	Siebdruckangebot und -Kurse lange Nacht der Museen	Kunst	Öffentlich, Interessierte
Buttclub , St.Pauli Exil während Sanierung	Chorproben	Musik	Chormitglieder Buttchor
Patriotische Gesellschaft , Neustadt	Veranstaltungen, Vorträge Bustour, auch Auswärts	Denkmalschutz Historische Rundgänge	Teilnehmer*innen
Hamburger Kino e.V. , HafenCity dauerhafterPartner	Kinokabarett, jährliches Kurzfilm-Festival	Film	Teilnehmer*innen aus aller Welt
HAW Hamburg , St. Georg	-Wettbewerb, Veranstaltung -Fachbereich Medientechnik, Seminare	Games & Design	Student*innen
Rosa Luxemburg Stiftung Hamburg , St. Georg; regelmässige Zusammenarbeit	Workshops bzw Kongress, Diskussionen, Vorträge	Politik, Sozialwesen und Geschichte	(Internationale) Teilnehmer*innen am Kogress, sonst Interessierte aus Hamburg
Safe Night e.V. St. Pauli dauerhafte Kooperation	Awareness-Strukuten fürs Nachtleben; Aufbau einer passenden Oragnisation	Nachtleben	Interessierte
Viva con Aqua gGmbh bzw Millerntorgallery, St. Pauli häufige Zusammenarbeit	Teinahme am Affenfaust- Festival, Vorträge, Ausstellungen, Floh- und künstlerische Märkte	Kunst, Siebdruck Kreativmärkte, Ausstellungen	Öffentlich, Kunstinteressierte und andere Bevölkerung
Hinz & Kunzt , Altstadt/St.Georg häufige Zusammenarbeit	Veranstaltungen u.A. von Max Bryan, Bürgerini Hilfe für Hamburger Obdachlose	Gesellschaft	Öffentlich, Interessierte
HCU HafenCity	Veranstaltungen, Vorträge	Rundgänge	Student*innen

Institution/Partner der Kooperation	Art des Angebots	Fachrichtung	Wer? Bzw für wen?
Universität HafenCity; häufige Zusammenarbeit	Kultur der Metropole, Stadtplanung, Architektur z.B Gruppe französischer Architekten und Stadtplaner	Kultur, Architektur, Stadtplanung	
Stattreisen Hamburg e.V, Neustadt häufige Zusammenarbeit	Siebdruck-Kurse, Stencil- Kurse, Rundgänge	Kunstvermittlung	Tourist*innen
Denkmalschutzamt, Behörde für Kultur und Medien Neustadt jährlich	Tag des offenen Denkmals	Historische Rundgänge, Ausstellungen	Hamburger*innen und Touristen
Faltenrock, St.Pauli + Neustadt, regelmässig	Kooperation mit Nochtspeicher; mittlerweile auch Kinofilmprojekt	Tanz	Senior*innen
Deichtorhallen Altstadt	Klub der Künste für junge Erwachsene (16-26 Jahre)	Rundgang fabrique	Jugendliche
Rauhes Haus, Horn	Veranstaltungen für Jugendliche	Freizeit	Jugendliche
Centro Sociale, St.Pauli regelmässig	Klima-Cafe. Vorträge und Diskussionen zum Klima	Energiepolitik	Öffentlich, Interessierte
Greenpeace Hamburg e.V., HafenCity	Treffen, Veranstaltungen	Energiepolitik	Teilweise öffentlich, teilweise vereinsintern
IG Metall Hamburg, St.Georg	Treffen	Gewerkschaftsth emen	Gewerkschaftsmitglie der
DIE LINKE Hamburg, Altstadt	Veranstaltungen	Gesellschaft und Politik	Öffentlich, Interessierte
Bewegungsraum e.V. Neustadt	Kindertanzlabor	Tanz	Kinder
Zentrum für Berufsmusiker e.V., Neustadt	Workshop-Veranstaltung	Musik	Öffentlich, Interessierte
Theaterkompanie MEYER & KOWSKI, Wilhelmsburg	Dreiteilige Veranstaltung	Theater	Öffentlich, Interessierte
BUND Jugend, St. Georg	Veranstaltung	Energiepolitik	Öffentlich, Interessierte
Fuck Yeah Sexshopkollektiv, Neustadt	Veranstaltungen	Gesellschaft	Öffentlich, Interessierte
ENGAGEMENT	Veranstaltungen, Vorträge	Bildung, Kultur	Teilnehmende

Institution/Partner der Kooperation	Art des Angebots	Fachrichtung	Wer? Bzw für wen?
GLOBAL gGmbH, Wilhelmsburg			
Archiv der Sozialen Bewegungen Hamburg, St.Pauli	Veranstaltung	Gesellschaft, Geschichte	Öffentlich, Interessierte
Hamburger Bündnis für mehr Personal Stadtteilbüro St. Georg	Sieddruck Unterstützung	Kunst Siebdruck	Pflegekräfte
FC St. Pauli Fanclub	Sieddruck Unterstützung	Kunst Siebdruck	Fußballfans
Friedrich-Ebert-Stiftung	Streetart-Workshop in coop mit Cityhof e.V.	Kunstvermittlung	Teilnehmende
Affordable Art fair, St. Pauli	Siebdruckangebot und -workshops	Kunstvermittlung	Besucher*innen der Messe
Goethe-Institut Hamburg, St.Georg	Siebdruck-Workshops	Kunstvermittlung	Kinder
Eat the beat Hamburg School of Entertainment, St. Pauli	Theaterproben und Aufführung	Theater	Absolventinnen der Hamburg School of Entertainment
ThoughtWorks Deutschland GmbH Neustadt	Teambuilding 20 Menschen interest in social and economic justice	Rundgang auf Englisch	Mitarbeiter*innen
Bernhard Nocht Institute for Tropical Medicine	20-24 Menschen, Rundgang	Rundgang	Mitarbeiter*innen
Freunde der Kunsthalle, Altstadt	Rundgang + Atelierbesuch	Kunst Historischer Rundgang	Mitglieder
Malschule in der Kunsthalle e.V., Altstadt	Rundgang + Atelierbesuch	Kunst Historischer Rundgang	Mitglieder
Gewerkschaft Verdi, St. Georg	Rundgang	Historischer Rundgang	Senior*innen
Stadtteilschule am Hafen regelmässige Zusammenarbeit mit FSK (Arbeitsgemeinschaft Frei Radio e.V.)	Monatliche Sendung von Schüler*innen der Stadtteilschule	Radio	Schüler*innen
Young@Art Hamburg	Neue Ausstellungsreihe alle Hamburger Gymnasien und Statteilschulen (auch Mitte)	Kunstvermittlung	Schüler*innen

Institution/Partner der Kooperation	Art des Angebots	Fachrichtung	Wer? Bzw für wen?
OFF TRIENNALE der Triennale der Photographie Hamburg (Deichtorhallen Hamburg GmbH)	Ausstellung, Künstlergespräch in Kooperation mit der Kuratorin der OFF Triennale, Raum linksrechts	Kunst, Fotografie	Öffentlich, Interessierte, Hamburger*innen und Tourist*innen
Clubkombinat e.V., St. Pauli	Verbandstreffen, Teilnahme am Clubaward, mehrmaliger Preisträger	Verbandsarbeit	Teilnehmende
Landeszentrale für politische Bildung, Neustadt	Zusammenarbeit mit dem Museum Vor-Gänge	Historischer Rundgang	Teilnehmende
Kunstverein e.V. Altstadt	200 Jahre Kunstverein im Moloch, Veranstaltung	Clubkultur, Nachtleben	Teilnehmende

